

AKTUELLE NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE LEOPOLDSCHLAG

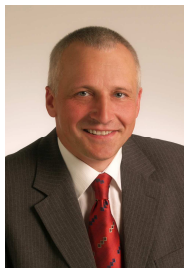
7. Jahrgang / Jänner 2012

Inhalt – Übersicht

- Bürgermeisterbrief
- Berichte aus dem Gemeinderat
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst
- Betriebsanlagen-Sprechtag bei der BH Freistadt
- Heizkostenzuschuss – Aktion 2011/2012
- Wohnungsinformation
- Gesunde Gemeinde - Mondscheinwanderung
- Bauverhandlungstermine
- Gesunde Gemeinde informiert
- Standesfälle
- Veranstaltungskalender



Bürgermeisterbrief



Liebe
Leopoldschläger/innen!

In der Adventzeit hat mich sehr gefreut, dass die Freiwillige Feuerwehr Markt Leopoldschlag ihren Punschstand wieder auf den Marktplatz verlegt hat. Damit wurde ein Schritt für die **Marktplatzbelegung** gesetzt. Vielleicht wäre es im nächsten Jahr möglich, dass alle Vereine ihre Punschstände gemeinsam am Marktplatz aufstellen. So würde unser schöner Marktplatz in den Adventwochenenden etwas mehr in die Mitte der Gemeinde gerückt.

Der Fasching hat begonnen. Viele Vereine aus Leopoldschlag sind deshalb mit der Organisation von Veranstaltungen beschäftigt. Es wäre schön, wenn die damit verbundenen **freiwilligen Arbeiten durch zahlreichen Besuch der Bälle und Feste honoriert** würden. Natürlich sollen auch die Unterhaltung und das Gemeinsame nicht zu kurz kommen.

Es ist erfreulich, dass in letzter Zeit wieder eine erhöhte **Nachfrage nach Baupar-**

zellen in Leopoldschlag besteht. Im Jahr 2012 werden auch die gemeindeeigenen Prammer-Gründe aufgeschlossen. Dadurch wird die Auswahl an Bauflächen nochmals vergrößert. Bauwerber können sich bei Interesse jederzeit am Gemeindeamt informieren.

Im nächsten Folder „Energieblick“ ist die Einladung zur **Präsentation der Energiedatenerhebung am 27. Jänner 2012** enthalten. Zu dieser Veranstaltung im Gasthof Pammer wurden die Kabarettisten Linhart und Bauernfeind mit ihrem Programm „Wurst und Wichtig“ engagiert. Somit ist auch ein tolles Rahmenprogramm geboten. Ich freue mich auf eine große Besucherzahl.

Zum Jahreswechsel wünsche ich allen ein erfolgreiches Jahr 2012.

Euer Bürgermeister
Hubert Koller

Berichte aus dem Gemeinderat

In der Sitzung des Gemeinderates am 15. Dezember wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2011

Ordentlicher Nachtragsvoranschlag 2011

Einnahmen von	1.534.000,00 EUR
Ausgaben von	1.610.400,00 EUR
Abgang	76.400,00 EUR

Außerordentlichen Nachtragsvoranschlag 2011

Einnahmen von	478.400,00 EUR
Ausgaben von	481.700,00 EUR
Abgang	3.300,00 EUR

VORANSCHLAG der Gemeinde für das Finanzjahr 2012

Ordentlicher Voranschlag 2012

Summe der Einnahmen	1.419.400,00 EUR
Summe der Ausgaben	1.502.800,00 EUR
Abgang	83.400,00 EUR

Außerordentlicher Voranschlag 2012

Summe der Einnahmen	180.900,00 EUR
Summe der Ausgaben	180.900,00 EUR
Überschuss/Abgang	0,00 EUR

Die Hebesätze für die Gemeindesteuern bleiben 2012 unverändert.

Neu ab 1.Jänner 2012:
 Kanalbenützungsgebühr:
 € 3,883/m³ incl. 10% MWSt.
 Kanalanschlussgebühr:
 € 3.289,00/Mindestanschlussgebühr
 incl. 10% MWSt.

Der Kassenkreditvertrag bei der Raiffeisenbank Region Freistadt mit einem neuen Kreditvolumen von 236.600,00 € wird um ein weiteres Jahr bis 31.12.2012 zu den gleichen Bedingungen wie im Jahr 2011 verlängert.

Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Leopoldschlag Haushaltsvoranschlag 2012

In der KG befindet sich derzeit die Liegenschaft Feuerwehrhaus Markt Leopoldschlag.

Ordentlicher Voranschlag

Summe der Einnahmen	8.100,00 EUR
Summe der Ausgaben	8.100,00 EUR
Überschuss/Abgang	0,00 EUR

Flächenwidmungsplan-Änderungen

Die Flächenwidmungsplan-Änderungen Nr. 2.12 „Pflügl-Mardetschlag“ und 2.13 „Fleischandlerl wurden genehmigt.

Flächenwidmungsplan-Änderung Nr. 2.14 "ehemaliges Zollamt Wullowitz"

Die BIG E&V, BIG Entwicklungs- und VerwertungsGmbH, Hintere Zollamtstraße 1, 1031 Wien hat die Grundstücke mit den darauf befindlichen Gebäuden im Bereich des ehemaligen Zollamtes Wullowitz zum Verkauf ausgeschrieben. Es soll dort ein Transportunternehmen angesiedelt werden. Die Umwidmung soll in „MB-Gemischtes Baugebiet und B- Bauland-Betriebsbaugebiet und Bm-Schutzzone im Bauland“ erfolgen. Die Umwidmung umfasst das gesamte ehemalige Areal des

Zollamtes Wullowitz, ausgenommen die für den öffentlichen Verkehr erforderlichen Flächen. Die bisherige Widmung ist durch die Stilllegung der Zollabfertigung obsolet geworden. Der beantragten Flächewidmungsplan-Änderung wurde grundsätzlich zugestimmt. Das Verfahren im Sinne des Oö. Raumordnungsgesetzes zur Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes wird eingeleitet. Die anfallenden Kosten sind vom Antragsteller zu tragen.

Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Leopoldschlag und der Wassergenossenschaft Mardetschlag – Abwasser

Mit der Wassergenossenschaft Mardetschlag-Abwasser wurde eine Vereinba-

rung bezüglich der Einleitung der Abwässer in die Kläranlage Leopoldschlag abgeschlossen.

Kindergartenordnung für den Kindergarten Leopoldschlag – Änderung und Neuaufgabe

Die Kindergartenordnung wurde an den Bedarf angepasst und neu beschlossen.

Teilnahme am Freistädter Gemeinde-Kooperations-Projekt „HELIOS“ – Photovoltaik-Projekt

Das Angebot der HELIOS Sonnenstrom GmbH Freistadt, Leonfeldner Straße 36, 4240 Freistadt, über einen Dachflächenüberlassungs- und Nutzungsvertrag (13-Jahres Modell) zur Errichtung und den Betrieb einer Photovoltaikanlage auf den der Marktgemeinde Leopoldschlag gehörigen Gebäuden

- a) VS Leopoldschlag, Schulstraße 1
 - b) Hafnerhaus, Hafnerstraße 5
 - c) Gemeindewohnhaus Marktplatz 36
 - d) ev. Sportgebäude – Hauseigentümer Sportunion Leopoldschlag Grundstückseigentümer Gemeinde
- wurde angenommen.

Veranstaltungskooperation – GH Pammer

Um der Gemeinde und den in der Gemeinde ansässigen Vereinen, Körperschaften und Organisationen die Nutzung des Veranstaltungssaales auch für die Zukunft zu

gewährleisten wurde mit dem Gastwirt Hermann Pammer, Mardetschlag, ein Benützungsvertrag bis 31.12.2026 abgeschlossen.

Ehrung

Die Oberösterreichische Landesregierung hat Johann Wirtl, Kirchenbeitragsstellenleiter, Dorf 15, Leopoldschlag das „Silberne Verdienstzeichen des Landes Oberöster-

reich“ für Verdienste um die Pfarre und die Gemeinde (18 Jahre Gemeinderat) verliehen – herzliche Gratulation!

Ausschreibung der Nachbesetzung des Amtsleiters

Gemäß §§ 8 und 9 OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 und §§ 7 und 8 OÖ. Gemeindebedienstetengesetz 2001, jeweils idgF., wird aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 15. Dezember 2011 folgender Beamten-Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Leiter/in des Gemeindeamtes der Gemeinde Leopoldschlag Verwendungsguppe B Dienstklasse II-VI bzw. Funktionslaufbahn GD 11

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 100 % der Vollbeschäftigung. Die Besetzung des Dienstpostens erfolgt mit 01. April 2012. Die Bestellung zum/r Amtsleiter/in erfolgt vorerst befristet auf fünf Jahre. Im Anschluss sind Weiterbestellungen möglich, die jeweils auf fünf Jahre zu befristen sind.

Für externe Bewerber:

Für externe Bewerber wird als Beginn für die Tätigkeit der 01. April 2012 festgelegt. In der Zeit vom 01.04.2012 bis 30.09.2012 erfolgt eine Einreihung in die Funktionslaufbahn GD 14 als Vertragsbedienstete/r. Die Bestellung zum/r Amtsleiter/in erfolgt vorerst befristet auf zwei Jahre. Im Anschluss sind Weiterbestellungen möglich, die jeweils auf fünf Jahre zu befristen sind.

a) Aufgabenbereich:

- Leitung des Gemeindeamtes und Führung der gesamten Verwaltung nach den Weisungen des Bürgermeisters sowie Dienstaufsicht über alle Dienststellen der Gemeinde.
- Führung der Kassengeschäfte.
- Ansprechpartner/in für Bürgermeister; Gemeindeorgane und Bevölkerung.
- Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der Gemeindevorstands- und Gemeinderatsbeschlüsse, sowie Teilnahme an den Sitzungen.
- Finanzierungs-, Vertrags- und Rechtsangelegenheiten, Verordnungen.
- Abwicklung von Projekten und Bauvorhaben der Gemeinde.
- Geschäftsführung in den ausgegliederten Gesellschaften der Gemeinde.
- Zugeteilte Aufgaben gemäß Geschäftsverteilungsplan oder über Auftrag des Bürgermeisters.

b) Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen nach den dienstrechtlichen Vorschriften:

- Österreichische Staatsbürgerschaft.
- Volle Handlungsfähigkeit, einwandfreies Vorleben sowie persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der Aufgaben.
- Bewerber haben den Nachweis des abgeleisteten Präsenz-, Ausbildungs- oder Zivildienstes vorzulegen, sofern diese für gesundheitlich geeignet befunden wurden.

c) Besondere, unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- Abgeschlossene Matura (Reifeprüfung) oder Berufsreifeprüfung oder Beamtenaufstiegsprüfung.
- Führerschein der Gruppe B.
- Gemeindebeamtenfachprüfung für die Verwendungsguppe B bzw. ist die Dienstausbildung entsprechend der OÖ. Dienstausbildungsverordnung 2005 innerhalb von drei Jahren zu absolvieren, sofern eine entsprechende Ausbildung nicht bereits nachgewiesen werden kann.
- Standesbeamtenprüfung bzw. Ablegung innerhalb von 3 Jahren.

d) Besondere Aufnahmevoraussetzungen, die erwartet werden:

- Mehrjährige Berufserfahrung in der Gemeindeverwaltung.
- Führungskompetenz und Konfliktlösungsfähigkeit, Organisationsfähigkeit.
- Management- und Mitarbeiterführungskennntnisse.
- Gutes und sicheres Auftreten, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft.
- Geschick im Umgang mit Bürgern
- EDV-Kenntnisse, insbesondere der Gemeindesoftware.
- Entsprechende Kenntnisse im Bereich Rechnungs-, Finanz- u. Steuerwesen.
- Offenheit und Objektivität.

- Motivationskraft, Teamorientierung, Kritikfähigkeit, Belastbarkeit und Zielstrebigkeit.
- Bereitschaft zur zeitlichen Mehrleistung und Weiterbildung.

Art des Auswahlverfahrens:

Das Auswahlverfahren erfolgt nach den Bestimmungen der OÖ. GBG 2001 bzw. OÖ. GDG 2002. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungsgespräche, Hearings, Tests und sonstige fachliche Begutachtungen durchzuführen. Die im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren anfallenden Kosten werden nicht ersetzt.

Bewerbungen:

Bewerbungen sind mit den entsprechenden Unterlagen (handgeschriebener Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürger-

schaftsnachweis, ev. Heiratsurkunde u. Geburtsurkunde minderjähriger Kinder, bisher erworbene Schul- u. Ausbildungszeugnisse, Nachweis über Wehr- bzw. Zivildienst bei männlichen Bewerbern, Nachweis des Führerscheines, aktuelles Passfoto, Nachweis über bisherige berufliche Verwendung) bis spätestens 13. Jänner 2012, 12.00 Uhr beim Gemeindeamt Leopoldschlag einzubringen.

Für Rückfragen steht Ihnen Bürgermeister Hubert Koller, Tel.Nr. 07949 82 55-13 (Dienstag und Donnerstag von 8:00 – 12:00 Uhr und Freitag von 18:00 – 19:30 Uhr) zur Verfügung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für das 1. Quartal 2012

01. Jänner	Dr. Wank Barbara, Leopoldschlag	07949 205 80
06. Jänner	Dr. Raffetseder Irene, Rainbach	07949 6267
07. und 08. Jänner	Dr. Latzelsperger Elfriede, Windhaag	07943 313
14. und 15. Jänner	Dr. Vejvar Walter, Grünbach	07942 730 20
21. und 22. Jänner	Dr. Holzhaider Johanna, Sandl	07944 840 01
28. und 29. Jänner	Dr. Wank Barbara, Leopoldschlag	07949 205 80
04. und 05. Februar	Dr. Latzelsperger Elfriede, Windhaag	07943 313
11. und 12. Februar	Dr. Raffetseder Irene, Rainbach	07949 6267
18. und 19. Februar	Dr. Vejvar Walter, Grünbach	07942 730 20
25. und 26. Februar	Dr. Wank Barbara, Leopoldschlag	07949 205 80
03. und 04. März	Dr. Holzhaider Johanna, Sandl	07944 840 01
10. und 11. März	Dr. Latzelsperger Elfriede, Windhaag	07943 313
17. und 18. März	Dr. Wank Barbara, Leopoldschlag	07949 205 80
24. und 25. März	Dr. Vejvar Walter, Grünbach	07942 730 20
31. März	Dr. Holzhaider Johanna, Sandl	07944 840 01

Den diensthabenden Arzt können Sie täglich über die **Notrufnummer 141** erfahren.

Betriebsanlagen-Sprechtage bei der BH Freistadt

Die Bezirkshauptmannschaft Freistadt bietet regelmäßig Betriebsanlagen-Sprechtage an, bei denen Beratung bei Errichtung bzw. Änderung von Betriebsanlagen durch Juristen und Sachverständige angeboten wird.

04. Jänner 2012
19. Jänner 2012

Eine telefonische Voranmeldung ist notwendig. (Tel. 07942 702 500)

Folgende Termine für die Sprechtage bei der Bezirkshauptmannschaft Freistadt werden bekannt gegeben

Heizkostenzuschuss – Aktion 2011/2012

Die Oö. Landesregierung hat beschlossen, für die sozial bedürftigen Personen einen Heizkostenzuschuss in Höhe von 140,00 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter der festgesetzten Einkommensgrenze für die soziale Bedürftigkeit (fiktiv anzuwendende Ausgleichszulagerichtsätze 2011, Alleinstehende 814,82 Euro, Ehepaar/Lebensgemeinschaft 1.221,68 Euro, je Kind 154,79 Euro) liegt, in Höhe von 70,00 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen diese Einkommensgrenze um bis zu maximal 50,00 Euro überschreitet, zu gewähren.

Die Antragstellung hat bis **13. April 2012** beim Gemeindeamt während der

Amtsstunden zu erfolgen. Bei der Antragstellung sind von allen im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen die Einkommensnachweise vorzulegen. Ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch tatsächlich für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen vertraglich sichergestellt ist, dass für ihre Heizkosten Dritte aufzukommen haben (z.B. im Rahmen eines Übergabevertrages). In diesem Sinne gilt dasselbe für Personen, die ihren Brennstoffbedarf aus eigenen Energiequellen abdecken können.

Wohnungsinformation – Wohnungsbörse

Am Mühlbach 2 / Wohnung 10

Größe: 67,82 m²

Monatliche Miete inkl. Betriebskosten:
463,77 €

Sofort beziehbar!

Am Mühlbach 2 / Wohnung 11

Größe: 68,66 m²

Monatliche Miete inkl. Betriebskosten:
490,82 €

Sofort beziehbar!

Am Mühlbach 2 / Wohnung 12

Größe: 52,36 m²

Monatliche Miete inkl. Betriebskosten:
364,30 €

Sofort beziehbar!

Anmeldungen nimmt das Marktgemeindef-
amt Leopoldschlag unter der

Am Mühlbach 3 / Wohnung 4

Größe: 75,74 m²

Monatliche Miete inkl. Betriebskosten:
533,92 €

Ab 1. Februar beziehbar!

Am Mühlbach 3 / Wohnung 6

Größe: 76,50 m²

Monatliche Miete inkl. Betriebskosten:
517,79 €

Sofort beziehbar!

Am Mühlbach 3 / Wohnung 7

Größe: 72,26 m²

Monatliche Miete inkl. Betriebskosten:
482,00 €

Sofort beziehbar!

Tel.: 07949 82 55-12 während der Amts-
stunden entgegen.

Gesunde Gemeinde – Mondscheinwanderung

Freitag, **06. Jänner 2012, 19:00 Uhr**

Start und Ziel: Marktplatz

Gehzeit: ca. 2 Stunden

Labstation in Dorf Leopoldschlag ausschließlich mit
Produkten aus Leopoldschlag





Gesunde Gemeinde informiert

Fit im Winter

Für viele Outdoor-Aktivitäten ist nun die Winterpause angesagt. Damit Sie sich auch bei ungemütlichem Wetter wohlfühlen und fit bleiben, können sie einiges tun. Allerdings eines ist klar: Selbst bei gründlicher Vorbereitung gibt es keinen hundertprozentigen Schutz vor Erkältungskrankheiten.

So können Sie Ihr Immunsystem stärken:

- sportliche Bewegung (zum Beispiel Schwimmen und regelmäßiges Fitnesstraining auf dem Hometrainer oder im Fitnessstudio oder Hallensportarten, Tanzen und Eislaufen sowie regelmäßige Winterwanderungen). Mit der entsprechenden Kleidung können Sie auch im Winter im Freien Ihr Training (Laufen, Nordic Walking,...) fortsetzen.

Tipp: Bei Outdoor-Aktivitäten gilt: Bewegen Sie sich regelmäßig, aber nicht übermäßig. Bewegung an der frischen Luft wirkt auch der Winterdepression entgegen. Bei Abnahme des Tageslichtes wird Serotonin, ein Botenstoff im Gehirn, verstärkt zum Gewebshormon Melatonin abgebaut. Melatonin wird vermehrt in der Nacht gebildet und verursacht Müdigkeit, Lustlosigkeit und oft auch depressive Verstimmungen.

- Regelmäßige Saunabesuche, Kneippkuren (Wechseldusche) oder Dampfbäder
- Bewusste Ernährung mit viel Obst und Gemüse. Diese Lebensmittel haben auch in der kalten Winterzeit Saison! Dabei sind aber nicht die Früchte aus fernen Ländern oder aus dem Gewächshaus gemeint, die meist unreif gepflückt werden oder durch künstliches Sonnenlicht reifen. Denn diese Obst- und Gemüsesorten sind arm an Geschmacks- und Nährstoffen. Geben Sie daher in der kalten Jahreszeit Gemüse und Obst aus heimischem Anbau wie z.B. sämtliche Kohlarten, Schwarzwurzeln, Karotten, rote Rüben, Kürbis, Zwiebel, Sellerie, Lauch, Äpfel und Birnen den Vorzug. Tipp: ein bunter Gemüseintopf mit Kartoffeln oder Brot ist eine optimale und wärmende Mahlzeit nach einem langen Winterspaziergang

Damit Ihr Speiseplan aber immer abwechslungsreich bleibt, können Sie als Alternative auch auf tiefgekühlte Gemüse- und Obstprodukte zurückgreifen. Nach Meinung der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) sind tiefgefrorenes Gemüse und Obst ein wertvoller Beitrag zur Verbesserung der Ernährungssituation, und es können saisonale sowie regionale Engpässe im Lebensmittelangebot ausgeglichen werden. Tiefrieren ist eine Nährstoffschonende Konservierungsmethode, da die Lebensmittel ohne Zusatz von Fremdstoffen und mit geringen Nährstoffverlusten haltbar gemacht werden.

Damit im gegarten Gemüse und Obst auch noch wertvolle Inhaltsstoffe enthalten sind, ist bei der Aufbewahrung, bei der Vor- und Zubereitung auf den schonenden Umgang mit Lebensmitteln zu achten. Denn Verluste entstehen durch die Einwirkung von Licht, Hitze, Sauerstoff und Wasser. Weitere Alternativen zu Frischprodukten sind Säfte aus Obst und Gemüse (1 Portion = 200 ml) oder Trockenfrüchte und Nüsse (1 Portion = 25 g pro Tag). Mehr sollte es aufgrund des hohen Energie- bzw. Fettgehalts nicht sein. *Quelle: Land Oberösterreich, Abteilung Gesundheit*

Die ernährungsphysiologischen Vorteile von Gemüse und Obst liegen klar auf der Hand:

- Sie liefern unserem Körper wertvolle **Vitamine, Mineralstoffe und sekundäre Pflanzeninhaltsstoffe**, die wir besonders im Winter brauchen, um uns vor Erkältungen zu schützen. Besonders **Vitamin C** (Kohl Gemüse, Kren, Kartoffeln, Sauerkraut, Äpfel, Zitrusfrüchte und Kiwis) und **Zink** (Hülsenfrüchte und grünes Gemüse, Vollkornbrot, Milchprodukte, Eier, mageres Fleisch und Geflügel) unterstützen das Immunsystem.
- Gemüse und Obst sind **fettarm und cholesterinfrei**.
- Sie sind auch wichtige **Ballstofflieferanten**. Sie sorgen für eine geregelte Verdauung und für eine bessere Sättigung.
- Sie eignen sich optimal als **fruchtige Kraftspender** für zwischendurch.
- In Kombination mit viel Fett (z. B. für die Zubereitung von Speisen oder versteckten Fetten in Wurst) steigt jedoch der Kaloriengehalt und so wird aus einem kalorienarmen Lebensmittel eine "Fett- und Kalorienbombe". Es liegt also in Ihren Händen, wie Gemüse zubereitet wird. Mehr Geschmack erreichen Sie nicht nur mit viel Fett, sondern viel besser mit reichlich Gewürzen und Kräutern!

Bauverhandlungstermine

Die nächste Bauverhandlung findet am **16. Januar 2012** am Marktgemeindeamt Leopoldschlag statt.

Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Hubert Hölzl unter der Tel. 07949 82 55-10 zur Verfügung.

Standesfälle

Wir gratulieren

zum 70. Geburtstag

Eduard Krempl, Bäckerfeld 7



zum 90. Geburtstag

Aloisia Pötschko, Marktplatz 13

Verstorben sind

Johann Faschingleitner, Freiwaldstraße 7, im 85. Lebensjahr

Marianne Mauthofer, Mardetschlag 12, zuletzt wohnh. im Seniorenheim St. Elisabeth,

Rainbach i.M., im 87. Lebensjahr



Veranstaltungskalender

Donnerstag	05.01.	14:00	Spielrockaroas	GH Preinfalk	GH Preinfalk
Donnerstag	05.01.	20:00	Jahreshauptversammlung	GH Pils	FF Dorf Leopoldschlag
Freitag	06.01.	19:00	Mondscheinwanderung	Start: Marktplatz	Gesunde Gemeinde Radteam Leopoldschlag
Samstag	07.01.	20:00	Ball des MV Mardetschlag Musik: „Die Wedamocha“	GH Pammer	MV Mardetschlag
Donnerstag	12.01.	20:00	Meditation „Wohnen bei sich selbst im Angesicht Gottes“	Pfarrhof	Kath. Bildungswerk
Samstag	14.01.	20:00	Ball der FF Leopoldschlag Musik: „Melody Boys“	GH Pammer	FF Leopoldschlag
Freitag	20.01.	20:00	Ball der Landwirtschaftsschule Freistadt	GH Pammer	Landwirtschaftsschule Freistadt
Donnerstag	26.01.	14:00	Seniorenfasching	GH Pammer	Seniorenbund
Freitag	27.01.	19:30	Energiegruppe Gemeindepräsentation mit Kabarett Gemeindepräsentation der Energieerhebung	GH Pammer	Energiegruppe
Samstag	28.01.	19:30	Jahreshauptversammlung	GH Pammer	FF Mardetschlag
Sonntag	29.01.	09:30	Kindermesse	Pfarre	Kath. Frauenbewegung
Freitag	03.02.	20:00	Jahreshauptversammlung	GH Hoffelner	FF Leopoldschlag
Samstag	04.02.	20:00	Dirndl- und Lederhosenparty Musik: „Zellberg Buam“	GH Pammer	GH Pammer
Donnerstag	09.02.	20:00	Meditation „Wohnen bei sich selbst im Angesicht Gottes“	Pfarrhof	Kath. Bildungswerk